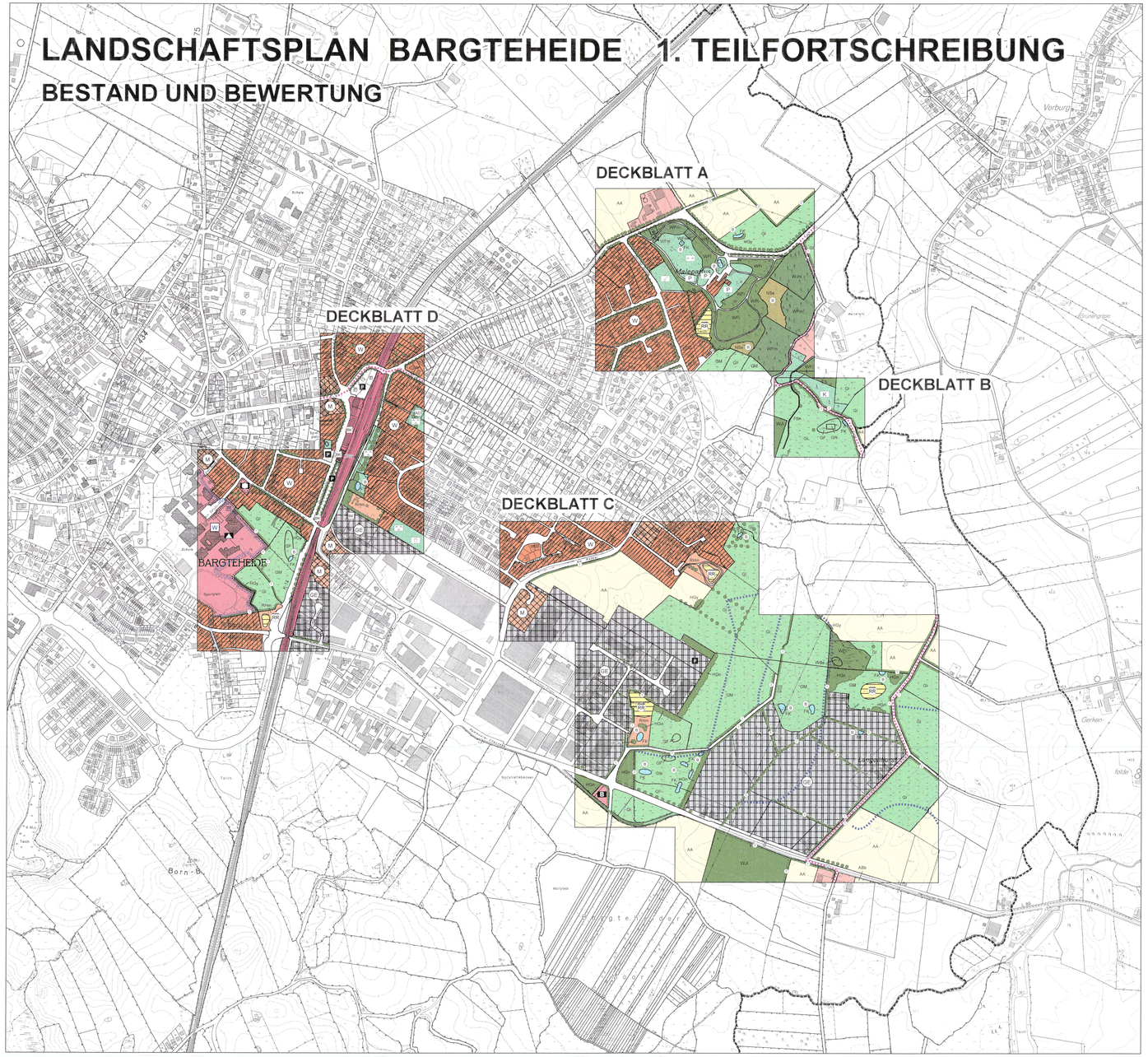
LANDSCHAFTSPLAN BARGTEHEIDE 1. TEILFORTSCHREIBUNG

BESTAND UND BEWERTUNG



ZEICHENERKLÄRUNG

1.0 BIOTOP- UND NUTZUNGSTYPEN

GESETZLICH GESCHÜTZTE BIOTOPE
NR. DES BIOTOPS IN § 1 BIOTOPVERORDNUNG

1.1 WÄLDER

1.1.1 Laubwald

Laubwald
- WBe Erlenbruchwald — Nr. 14
- WFi Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte
- WJl Laubwald-Jungbestand/Aufforstung

1.1.2 Mischwald

Mischwald
- WFm Nadel-/Laubwaldbestände
- WJml Laub-Nadelwald-Jungbestand/Aufforstung

1.2 GEBÜSCHE UND KLEINGEHÖLZE, SONSTIGE BAUMSTRUKTUREN

Gebüsche und Kleingehölze
- HGy Feldgehölz, Feldgebüsch-naturnah
- HGn Feldgehölz, Neuanlage

Baumgruppe, Einzelbaum — teilweise Nr. 31

Baumreihe, Baumallee

Wallhecke (Knick), Hecke

1.3 FLIESSGEWÄSSER

Fließgewässer
- FBn Naturnaher Bach — Nr. 17

verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers

1.4 STILLGEWÄSSER

Stillgewässer
- FT Tümpel — Nr. 20
- FK Naturnahes Kleingewässer — Nr. 19 oder 21
- FX Naturfernes Kleingewässer

1.5 GEHÖLZFREIE BIOTOPE DER SÜMPFE, NIEDERMOORE UND UFER

Gehölzfreie Biotope
- NSs Seggenried — Nr. 2

1.6 GRÜNLAND

Grünland
- GM Mesophiles Grünland
- GN Binsen- und seggenreiche Naßwiese — Nr. 5
- GF Feuchtgrünland-artenreich
- GI Intensiv-/Ackergrünland
- GIb Brache des Intensivgrünlandes

1.7 ACKER UND GARTENBAUBIOTOPE

Acker und Gartenbaubiotope
- AA Acker
- ABs Baumschule

1.8 RUDERALFLUREN

Ruderalfluren
- RHm Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte — teilweise Nr. 31

1.9 DORF- / SIEDLUNGSGEBIET

Wohnbaufläche

Gemischte Baufläche

Gewerbefläche

Landwirtschaftliche Hofstelle

Flächen für den Gemeinbedarf
- B Bauhof
- A Schule
- K Kindertagesstätte

Flächen für Ver- und Entsorgung
- RW Regenwasserkläranlage

1.14 FREIZEITANLAGEN / GRÜNFLÄCHEN

Grünflächen
- Öffentliche Grün- und Parkanlagen
- P Parkartiger Laubbaumbestand
- Parkrasen
- K Kleintierhaltung
- Grabeland/Private Grünfläche
- Spielplatz

1.15 VERKEHRSFLÄCHEN

Verkehrsflächen

Bahn- und Gleisanlagen

P Parkplatz

Reitweg

Rad - Wanderweg

2.0 ELEMENTE DER HISTORISCHEN KULTURLANDSCHAFT
(Auswahl, weitere Hinweise im Erläuterungsbericht)

Knicks

Baudenkmale / Erhaltenswerte Gebäude
(vgl. 'Vorhandene Schutzgebiete/Schutzobjekte')

3.0 VORHANDENE SCHUTZGEBIETE / SCHUTZOBJEKTE

B Gesetzlich geschützter Biotop nach § 15a LNatSchG
(bei kleineren Flächen erfolgt die Kennzeichnung nur mit B)

Gesetzlich nach § 15b LNatSchG geschützte Knicks

W Wasserschutzgebiet

Baudenkmale / Erhaltenswerte Gebäude
gemäß Angaben der Unteren Denkmalschutzbehörde
- BD Baudenkmal gemäß § 5 DSchG
- BK Baudenkmal gemäß § 1 DSchG
- AD Archäologisches Denkmal gemäß § 5 DSchG

4.0 SONSTIGE PLANZEICHEN

Höhenlinie

Böschung

BEWERTUNG BIOTOPTYPEN

Wertstufe	Definitionen / Kriterien	Biotoptypen im Untersuchungsraum
5	**sehr hoher Biotopwert** nicht bzw. kaum regenerierbare sowie von vollständiger Vernichtung bedrohte bis stark gefährdete Biotoptypen sehr seltene und naturnahe Biotope; i.d.R. besonders artenreich mit Vorkommen gefährdeter Arten; Reste der ehemaligen Naturlandschaft; Kultur-Ökosysteme histo-rischer Nutzungsformen	- Erlenbruchwald
4	**hoher Biotopwert** schwer bis bedingt regenerierbare sowie stark gefährdete bis gefährdete Biotoptypen naturnaher Biotop mit wertvoller Rückzugs-funktion, extensiv oder nicht (mehr) genutzt und/oder auf Extremstandorten und/oder besonders alt bzw. reif, Gebiet mit lokal herausragender Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz	- Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte - naturnaher Bach - Tümpel - naturnahes Kleingewässer - Seggenried - binsen- und seggenreiche Naßwiese - Wallhecke, Knick, Hecke - Feldgehölz
3	**mittlerer Biotopwert** relativ extensiv genutzte Flächen innerhalb intensiv genutzter Räume mit reicher Strukturierung, mit mittlerer Arten- und/oder Strukturvielfalt bzw. auf Standorten mit eher unterdurchschnittlicher Nährstoff- und/oder über- bzw. unterdurchschnittlicher Wasser-versorgung; Gebiet mit lokaler Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz	- Mischwaldbestände - Laubwald-Jungbestand/Aufforstung - Einzelbaum, Baumallee, Baumreihe, Baumgruppe - Feuchtgrünland, artenreich - mesophiles Grünland - halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
2	**niedriger Biotopwert** relativ intensiv genutzte Flächen, nicht besonders arten- oder strukturreich, Stand-orte mit mittlerer Wasser- und guter Nährstoffversorgung; Vorkommen nur noch weniger standortspezifischer Arten.	- Laub-Nadelwald-Jungbestand/Aufforstung - Feldgehölz, Neuanlage - Landwirtschaftliche Hofstelle - Grünflächen
1	**sehr niedriger Biotopwert** intensiv genutzte, stark gestörte und/oder leicht ersetzbare Biotope, extrem artenarm., fast vegetationsarme Flächen aud Standorten mit mittlerer Wasser- und guter Nährstoffversorgung, lediglich für einige wenige Allerweitsarten von Bedeutung	- Intensivgrünland - Acker - Wohnbauflächen - Gemischte Bauflächen - Gewerbegebiete - Flächen für den Gemeinbedarf - Flächen für Ver- und Entsorgung
0	**äußerst geringer Biotopwert** lebensfeindliche Strukturen, überbaute und versiegelte Flächen	- Verkehrsfläche - versiegelt - Verkehrsfläche - gering bzw. unversiegelt - Parkplatz - Bahn- und Gleisanlagen - verrohrte Abschnitte eines Fließgewässers

BEWERTUNG BIOTOPTYPEN
(nach dem Knickbewertungsrahmen des Landes Schleswig-Holstein)

1 hochwertig (artenreich, gut ausgebildete Krautschicht)

2 mittelwertig

3 geringwertig (lückig; artenarmer Kratusaum; stark degenerierter Gehölzgürtel)

DATUM	Gez.	ÄNDERUNG / ERGÄNZUNG / VERTEILER
Nov. 2003	Vo.	Ergänzungen nach TÖB-Beteiligung und öffentlicher Auslegung

PROJEKTNAME
LANDSCHAFTSPLAN BARGTEHEIDE 1. TEILFORTSCHREIBUNG

PLANBEZEICHNUNG
BESTAND UND BEWERTUNG

DATUM	PLAN-NR.	PLAN-GR.	GEZEICHNET	BEARBEITET	MASSTAB
Aug. 2003	L 225 / 1	70 x 138	Vo.	We.	1:5.000

AUFTRAGGEBER
STADT BARGTEHEIDE
RATHAUSSTRASSE 26
22941 BARGTEHEIDE

PLANVERFASSER
BRIEN · WESSELS · WERNING GMBH
FREIE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDLA
ELISABETH-HASELOFF-STRASSE 1
21339 LÜNEBURG
TEL.: 04131/1666-33
KARLSTRASSE 34
22085 HAMBURG
TEL.: 040/229464-0
FAX.: 040/229464-22

PLAN-NR.
1